

Pressemitteilung

Ansprechperson

Sven Frohwein

E-Mail

frohwein@bochum.ihk.de

Telefon

0234 9113-120

Datum: 10.06.2025

Erneut Phishing-Mails im Namen der IHK im Umlauf

Die Industrie- und Handelskammer Mittleres Ruhrgebiet warnt vor einer neuen Welle betrügerischer E-Mails. Unternehmen sollten im Zweifel Kontakt zur IHK aufnehmen

Bochum. – Erneut kursieren betrügerische E-Mails im Namen der Industrie- und Handelskammern. Darauf weist die IHK Mittleres Ruhrgebiet hin und warnt ihre Mitgliedsunternehmen in Bochum, Herne, Witten und Hattingen davor, persönliche und sensible Daten auf diese Weise preiszugeben.

Aktuelle E-Mails unter dem Titel „Wichtiger Hinweis: Aktualisierung Ihrer Unternehmensdaten erforderlich“ täuschen den Angesprochenen vor, sie müssten der Industrie- und Handelskammer Daten übermitteln bzw. bereits vorhandene Angaben aktualisieren. Sollten die Unternehmen nicht bis morgen, 11. Juni, reagieren, seien Konsequenzen bis zur „Löschung aus dem Handelsregister“ unvermeidlich. Die Absender der Phishing-E-Mail drohen darüber hinaus „mit weitreichenden Folgen für den Fortbestand Ihres Unternehmens“. Die Nachrichten enden mit der gefälschten Signatur „Ihre Industrie- und Handelskammer (IHK)“.

Die IHK Mittleres Ruhrgebiet ist Sprachrohr, Infobroker und Trendscout ihrer 37.500 Mitgliedsunternehmen. Als öffentlich-rechtliche Körperschaft vertritt sie das wirtschaftliche Gesamtinteresse der Unternehmen aus Bochum, Herne, Witten und Hattingen.

„Diese E-Mails stammen keinesfalls von unserer oder einer anderen IHK“, betont Fatma Yüceoglu, Mitglied der Hauptgeschäftsführung der IHK Mittleres Ruhrgebiet. „Die Absender wollen sensible Daten abgreifen oder Schadsoftware einschleusen. Empfänger sollten niemals auf Links in solchen E-Mails klicken.“ In einigen Fällen wirken auch die Absenderadressen täuschend echt. „Uns sind bereits Fälle bekannt, in denen IHK-Endungen nachgeahmt wurden“, so Yüceoglu. Unternehmen sollten daher genau prüfen, von welcher Adresse eine E-Mail kommt und bei Unsicherheiten stets direkt bei ihrer IHK nachfragen. Alle Kontaktmöglichkeiten zur IHK Mittleres Ruhrgebiet finden Unternehmen auf www.ihk.de/bochum.

Mehr Infos zu aktuellen Phishing-E-Mails im Namen der Industrie- und Handelskammern gibt es auch auf der Website der DIHK:

<https://www.dihk.de/de/aktuelles-und-presse/aktuelle-informationen/warnung-datenklau-per-mail-sms-und-telefon-86302>

<https://www.dihk.de/de/achtung-so-funktionieren-die-phishing-maschen-116624>

Haben Sie weitere Fragen zu unserer Pressemitteilung? Rufen Sie uns gerne an.

Die IHK Mittleres Ruhrgebiet ist Sprachrohr, Infobroker und Trendscout ihrer 37.500 Mitgliedsunternehmen. Als öffentlich-rechtliche Körperschaft vertritt sie das wirtschaftliche Gesamtinteresse der Unternehmen aus Bochum, Herne, Witten und Hattingen.